

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	30.04.2015

### **Verlegung von Fernwärmerohren durch den Johannes-Giesberts-Park**

Anfrage der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 21.01.2015, AN/0176/2015

#### Text der Anfrage:

1. Sind der Verwaltung die nachstehenden Umstände bekannt?
2. Wird sie ggf. die Lage vor Ort überprüfen und ggf. wann?
3. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung die RheinEnergie zu Maßnahmen zu veranlassen?
4. Teilt die Verwaltung die Auffassung, dass eine Aussaat im Frühjahr sehr problematisch ist, weil zu erwarten ist, dass dann bereits Hunde und ihre Besitzer und Spaziergänger diese Fläche trotz Absperrung betreten würden und ein Anwachsen des Rasens somit erschwert würde?
5. Teilt die Verwaltung die Auffassung, dass nun mehr Rollrasen verlegt werden müsse und dass die Gehölzpflanzungen unverzüglich erfolgen müssen bzw. welche Alternativen sieht sie?

#### Stellungnahme der Verwaltung:

- Zu 1. Der Verwaltung ist der Zustand der Fernwärmetrasse bekannt.
- Zu 2. Die Situation vor Ort wird regelmäßig im Rahmen der Verkehrsicherungspflicht und Unterhaltung kontrolliert.
- Zu 3. Die Verwaltung steht bezüglich der Wiederherstellung der Rasenflächen in regem Austausch mit RheinEnergie.
- Zu 4. Eine Rasenansaat kann erst sinnvoll erfolgen, wenn die Witterungsverhältnisse dies ermöglichen. Für die erforderliche Tiefenlockerung muss der durchfeuchtete Boden ausreichend abgetrocknet sein. Das Rasensaatgut keimt erst mit einer ausreichenden Bodentemperatur von mindestens 10 Grad Celsius, dies war bislang nicht gegeben. RheinEnergie hat zugesagt, die Rasenansaat vorzunehmen, sobald die Witterung dies zulässt.
- Zu 5. Das Verlegen von Rollrasen bietet keinerlei Vorteile gegenüber einer Rasenansaat im Johannes Giesberts Park. Auch Rollrasen benötigt einen gut vorbereiteten Standort ohne Staunässe und milde Temperaturen, um sicher mit dem Untergrund zu verwurzeln. Die neu angelegten Flächen dürfen erst nach einigen Wochen betreten werden.  
Die Gehölzpflanzungen sind bereits erfolgt.